

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1894

22.2.1894



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 22. Februar 1894.

I. Quartal. 30. Abonnements-Vorstellung.

Mein Leopold!

Volkstück in drei Akten von Adolph Arronge. Musik von R. Vial.
Regie: Director Hande.

Personen:

Zernikow, Amtsrichter	Herr Kempf.
Natalie, seine Frau	Frau Rachel-Bender.
Marie,	Fräulein Nerson.
Anna, } deren Töchter	Fräulein Schwarz.
Emma, }	Fräulein Engelhardt.
Gottlieb Weigelt, Schuhmacher	Herr Reiff.
Klara,	Frl. Schwendemann.
Leopold, Referendar, } seine Kinder	Herr Panzer.
Rudolf Starke, Werkführer bei Weigelt	Herr Höcker.
Hempel,	Herr Schilling.
Stresow, } Gesellen	Herr Ludwig.
Lipsky,	Herr Hunkler.
Minna, Dienstmädchen bei Weigelt	Frau Bickler.
Wilhelm, Lehrlinge	Herr F. Hande.
Gottlieb	Josephine Meyer.
Karl	Elise Haag.
Mehlmeyer, Pianist	Herr Brehm.
Krümml, Unteroffizier	Herr W. Beyer.
Schwalbach, Kaufmann	Herr Wassermann.
Mielisch	Herr Jörnig.
Schmidt	Herr Hallego.
Eine Wäscherin	Frau Weiß.
Erster } Lieferant	Herr M. Bayer.
Zweiter }	Herr Kreymann.
Erster } Kellner	Herr Derichs.
Zweiter }	Herr Benedict.

Weigelt's Mieter. Schuhmachergesellen. Gäste u. s. w.

Ort der Handlung: Berlin. — Zwischen dem ersten und zweiten Akte liegt ein Zeitraum von zwei Jahren, zwischen dem zweiten und dritten Akte ein Zeitraum von fünf Jahren.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abth. 5 M. — ₰	Balkon-Logen	I. Abth. 4 M. — ₰	Logen III. Rangs	I. Abth. 2 M. — ₰
	II. " 4 M. — ₰		II. " 3 M. 50 ₰		II. " 1 M. 50 ₰
Fremdenloge II. Rangs	I. " 3 M. 50 ₰	Parterre-Logen	I. " 3 M. — ₰	Balkon-Stehplatz	2 M. 50 ₰
	II. " 3 M. — ₰		II. " 2 M. 50 ₰	Parterre-Stehplatz	1 M. 50 ₰
Parterre-Fremdenloge	I. " 3 M. 50 ₰	Sperrsitze	II. " 2 M. 50 ₰	III. Rang Seite	1 M. — ₰
	II. " 3 M. — ₰		III. " 2 M. — ₰	IV. Rang Mitte	— M. 70 ₰
Logen I. Rangs	I. " 4 M. — ₰	Logen II. Rangs	I. " 2 M. 50 ₰	IV. Rang Seite	— M. 50 ₰
	II. " 3 M. 50 ₰		II. " 2 M. — ₰		

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gest. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Freitag, den 23. Februar, I. Quartal, 31. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male: **Sonnenwende.** Schauspiel in einem Akt von Karl Hechel.
Lartüff. Lustspiel in fünf Akten von Moliere, frei übersetzt von Ludwig Fulda.